

Demokratie gestalten!

„Auf dem Weg in die Moderne“ ist einer von vier Schwerpunkten der KulturRegion im World Design Capital Jahr 2026. Unter dem Leitmotiv „Demokratie gestalten!“ laden vielfältige Angebote von April bis Dezember dazu ein, Demokratie in der Region aktiv zu erleben und mitzugestalten.

Herausgegeben von:

KulturRegion FrankfurtRheinMain gGmbH,

Geschäftsführerin Dr. Jennifer John,

Poststraße 16, 60329 Frankfurt a. M.,

Telefon: 069 2577-1700, www.krfrm.de

Projektleitung „Route der Industriekultur Rhein-Main“: Kay-Hermann Hörster

Projektleitung/Kontakt „Tage der Industriekultur“: Charlotte Kleine,

Telefon: 069 2577-1740, rdik@krfrm.de

Kommunikation, Redaktion: Julia Wittwer

Titel, Gestaltung: pict kommunikationsdesign, Frankfurt a. M.

Bildnachweis: Farbroboter Paint Buddy von Caparol, Foto: DAW, Sabine

Arndt (Titelmotiv); Dreharbeiten am Hafentor in Hanau (Innenseite l.),

Besuch im Peter-Behrens-Bau, Frankfurt a. M. (Innenseite r.), Fotos: KulturRegion

Druck: Kuthal print&binding GmbH, 63814 Mainaschaff

Auflage: 20.000

© KulturRegion, Juni 2026

Im Rahmen der WDC 2026



WORLD DESIGN CAPITAL
FRANKFURT RHEINMAIN 2026

WDC 2026 wird gefördert durch



HESSEN



STADT FRANKFURT AM MAIN



KULTURFONDS
Frankfurt RheinMain

Die KulturRegion wird dauerhaft gefördert durch



HESSEN
Hessisches Ministerium
für Wissenschaft und Forschung,
Kunst und Kultur

Regionalverband
FrankfurtRheinMain



**ROUTE DER INDUSTRIEKULTUR
RHEIN-MAIN**



Tage der Industriekultur Rhein-Main Auf dem Weg in die Moderne 5.-13.9.2026

**World
Frankfurt**

**Design
RheinMain**

**Capital
2026**



WORLD DESIGN CAPITAL
FRANKFURT RHEINMAIN 2026

FrankfurtRheinMain auf dem Weg in die Moderne – eine digitale Ausstellung



Wie prägen die Errungenschaften der Moderne die Rhein-Main-Region – und was bedeutet das für ihre Zukunft? Die digitale Ausstellung „FrankfurtRheinMain auf dem Weg in die Moderne“ geht diesen Fragen nach und rückt Orte, Ideen und Menschen in den Mittelpunkt: von der Luftfahrt in Zeppelinheim über die Hanauer Stadtplanung der 1920er-Jahre und die Schriftgießerei Klingspor bis zur Aartalbahn im Taunus und weiteren Innovationen.

Im Zentrum stehen filmische Gespräche mit spannenden

Persönlichkeiten an industriekulturellen Orten. Sie zeigen, wie diese Entwicklungen bis heute wirken und Impulse für aktuelle Herausforderungen geben – etwa für bezahlbares Wohnen, nachhaltige Entwicklung und demokratische Kommunikation.

Das Medienprojekt ist dauerhaft online und per QR-Code im öffentlichen Raum abrufbar – eine vernetzte Ausstellung, die einlädt, die Moderne in Rhein-Main neu zu entdecken und weiterzudenken.

→ Hier geht's zur digitalen Ausstellung:
krfrm.de/AusstellungModerne



Tage der Industriekultur Rhein-Main 5.–13.9.2026

→ Programm Tage der Industriekultur hier abrufbar:
krfrm.de/TagelIndustriekultur



Den Aufbruch in die Moderne hautnah erleben: **Die Tage der Industriekultur Rhein-Main** laden dazu ein, den Wandel unserer Region zu entdecken. Unter dem Fokusthema **Auf dem Weg in die Moderne** zeigt das Festival, wie neue Ideen, Technologien und Innovationen unsere Lebenswelt verändern – gestern, heute und morgen.

Die Besucher*innen erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit Werksführungen, Workshops und Ausstellungen sowie Touren per Bahn, Schiff oder Rad: eine spannende Entdeckungsreise zu historischen Orten sowie Unternehmen und Institutionen, die exklusive Einblicke in aktuelle Entwicklungen geben. Dabei eröffnen sich faszinierende Perspektiven auf Themen wie Mobilität, Energie, Arbeit, Produktion, Stadtentwicklung und Nachhaltigkeit. Ein Highlight ist die 5. Woche der KUNSTSTOFFSTRASSE im Landkreis Darmstadt-Dieburg.

